

MEDIEN-INFORMATION



Creative Cluster

Der Creative Cluster versteht sich als kuratierte Kreativbrutstätte und Kunstinkubator. Dieser wurde 2017 am Standort Traktorfabrik in Floridsdorf gegründet, und gilt als ein gelungenes Beispiel für Leerstandsaktivierung bzw. Zwischennutzung in Wien. Gründer und künstlerischer Leiter ist der österreichische Künstler und studierte Architekt Karim El Seroui.

Derzeit arbeiten an drei Standorten (Traktorfabrik, Schlingermarkt und Margareten) auf insgesamt rund 3.500 m² ca. 80 Kreativ- u. Kunstschaffende, darunter 10 AbsolventInnen der Akademie der Bildenden Künste Wien im Rahmen eines einjährigen StipendiatInnenprogramms. In Margareten bezog der Creative Cluster im August 2019 eine ehemalige Schule.

Auch diese neue Dependance in der Viktor-Christ-Gasse wird als Kreativbrutstätte kuratiert, um einen breiten, spartenübergreifenden Mix zu erlangen und in Folge Synergieeffekte zu erzielen. So finden sich KünstlerInnenateliers, Werkstätten, BühnenbildnerInnen, Fotolabors, eine Goldschmiede, MusikerInnen, eine DJ- Schule, DesignerInnen, ArchitektInnen, ein Tonstudio, IllustratorInnen etc. unter einem Dach. Stand heute wird das Projekt an diesem Standort drei Jahre laufen und in dem zuvor leerstehenden Gebäude Raum für Kulturarbeit und Austausch zwischen Kunst- und Kulturschaffenden, Wirtschaftstreibenden und der umliegenden Bevölkerung bieten. Damit leistet die gemeinsame Produktionswerkstätte einen wertvollen Beitrag zum Kultur- und Bildungsangebot im fünften Wiener Gemeindebezirk.

Der Cluster unterstützt die Kreativen vor Ort durch eine gezielte Bespielung der entsprechenden PR-Kanäle sowie durch Kooperationen und regelmäßige Veranstaltungen, wie beispielsweise Ausstellungen und Workshops. Auch dieses Jahr ist der Creative Cluster wieder bei der Vienna Art Week vertreten, im Zuge derer es am 16. November ein OPEN HOUSE in der Viktor-Christ-Gasse geben wird. Bei dieser Gelegenheit öffnen die Studios am Standort Margareten erstmals ihre Pforten der breiten Öffentlichkeit.

Der Creative Cluster betreibt zudem dezentrale Kunst - u. Kulturarbeit und startete daher das Projekt TETE A TETE / Stadtlabor Floridsdorf als eines der Stadtlabore der Stadt Wien. In diesem Rahmen bespielt der Cluster von Okt. 2019 - Febr. 2020 einen Projektraum am Schlingermarkt. Dieser soll eine Begegnungszone zwischen den Kunstschaffenden und den AnrainerInnen sein, um so sozialer Distanz entgegenzuwirken.

Das aktuelle Kultur- und Bildungsprogramm wird laufend unter www.creacluster.at aktualisiert.